

Organisatorische Hinweise

Ort

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
Bürglstein 1-7, 5350 Strobl, Österreich
www.bifeb.at · office@bifeb.at
++43 (0)6137 6621-0

Beginn:

14.05.2007, um 14.00 Uhr

Ende:

16.05.2007, um 12.30 Uhr

Kosten

Seminarbeitrag € 110,-

Aufenthaltskosten:

Einzelzimmer & Vollpension € 57,50/Tag

Doppelzimmer & Vollpension € 46,50/Tag

Storno

Jede Anmeldung kann innerhalb der Anmeldefrist kostenlos storniert werden. Bei einem späteren Rücktritt bis zum Seminarbeginn werden 50% berechnet, nach Beginn bzw. bei Nichtabmeldung der volle Seminarbeitrag.

Anmeldeschluss:

2. Mai 2007

Anmeldung: per Fax 06137/6621-116 oder
e-mail: daniela.schlick@bifeb.at

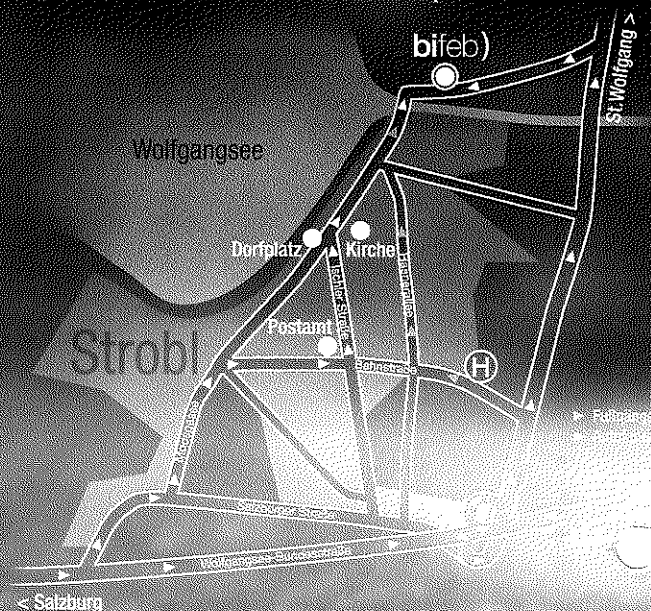
Seminarsekretärin:

Daniela Schlick

bifeb)

bundesinstitut für erwachsenenbildung

Bürglstein 1-7 · a-5350 Strobl
Tel 0043(0)6137 / 6621-0
Fax 0043(0)6137 / 6621-116
office@bifeb.at · www.bifeb.at



IMPRESSUM

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung St. Wolfgang
Bürglstein 1-7, 5350 Strobl
Tel 06137/6621-510 · Fax 06137/6621-116
e-mail: office@bifeb.at · home: www.bifeb.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Dr. Christian Kloyber

Druck: WIGO-Druck, Bad Ischl

Freiräume erobern, gestalten und verlassen: Der Lernort Engagement

Reihe Erwachsenenbildung und Partizipation,
vormals Werkstätte Gemeinwesenentwicklung

14. - 16. Mai 2007

bifeb)

bundesinstitut für erwachsenenbildung

Freiräume erobern, gestalten und verlassen: Der Lernort Engagement

Programm

Montag 14. Mai 2007

- 14.00 Uhr Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmenden
- 14.30 Uhr **MAIZ. Kartographische Eingriffe. Anwesenheit und Ausgrenzung von Migrantinnen an öffentlichen Plätzen.** Rubia Salgado
- 16.30 Uhr **Statement: Freies Radio & Web 2.0. Wie können offene, niederschwellige Medien partizipative Prozesse unterstützen?** David Röthler
- 18.00 Uhr Abendessen, danach Abenddiskussion

Dienstag 15. Mai 2007

- 9.00 Uhr **NUU. Öffentliches Wohnzimmer, Kunst, Politik, Kochen.** Denise Narick, Mag.ª Susanne Gisch
- 10.45 Uhr **Der Stand des Wissens. Wissenschaftsvermittlung am Gemüsemarkt.** PlanSinn GmbH & CoKEG, Karo Rumpfhuber
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr **UNIKUM und die Kunst der Nestbeschmutzung.** Gerhard Pilgram
- 16.30 Uhr **Partizipation und Erwachsenenbildung. Ideen und Methoden für ErwachsenenbildnerInnen.** Workshop

18.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Paulo Freire - zum 10. Todestag.** Matthias Reichl (Begegnungszentrum für aktive Gewaltlosigkeit), Sonja Muckenhuber (VHS Linz), Christian Kloyber (BfEB)

Mittwoch 16. Mai 2007

- 9.00 Uhr **Rosa Lila Villa: Von fremdbestimmten Klischees zum selbstbestimmten Alltag (Alltagsraum).** Claudie Goutrie und Marty Huber.
- 10.45 Uhr **Freiräume. Lernen und Partizipation: Räume erobern, gestalten und verlassen.** Reflexion und Abschiedsdiskussion

EB&Partizipation gerät in Bewegung, dafür sorgt **Ilse Stadler**

Veranstaltergemeinschaft:

- Gabriele Gerbasits, IG KULTUR ÖSTERREICH;
- Wolfgang Kellner, Verband Österreichischer Volksbildungswerke;
- Elisabeth Kornhofer, arge region kultur;
- Christian Ocenasek, Arbeitsgemeinschaft Weiterbildungssystem;
- Barbara Schöllenger, Österreichische Gesellschaft für Politische Bildung;
- Stefan Vater, Verband Österreichischer Volkshochschulen;
- Christian Kloyber, Bundesinstitut für Erwachsenenbildung

Freiräume – soziale, kulturelle, ökonomische – sind nicht in gleicher Weise für alle sozialen Gruppen nutzbar. Selbst wenn es sich um öffentliche Räume handelt, sind sie nicht für alle Menschen in gleicher Weise offen – die Teilnahme und Teilhabe daran ist nicht selbstverständlich.

Mit viel Engagement erobern und gestalten "EinzelkämpferInnen" und/oder Initiativen immer wieder "alte" und "neue" Freiräume – erweitern sie, "übergeben" sie, verlassen sie; sei es freiwillig, sei es erzwungen.

Und diese engagierten Einzelnen und Gruppen errichten, wie bewusst auch immer, einen "Lernraum Engagement" (wo vor allem informell gelernt wird).

Anhand verschiedener Projekte werden wir in den Workshop-einheiten das Wechselspiel von "Freiräume erobern" und "Lernorte einrichten" diskutieren, und dabei neue Ideen und Methoden für die Erwachsenenbildung kennen lernen.

Veranstalter

Bundesinstitut für Erwachsenenbildung mit der Arbeitsgemeinschaft Erwachsenenbildung und Partizipation

Zielgruppe

MitarbeiterInnen der Erwachsenenbildung, in Sozial-, Kultur-, und Gemeinwesenarbeit, aus Regionalpolitik und Verwaltung